

Daihatsu Copen

Zweitüriger Roadster in der Kleinwagenklasse mit 50 kW Leistung

ADAC Testergebnis

Note 3,3

Der Daihatsu Copen ist ein winziger Spaß-Roadster, der mit serienmäßigem elektro-hydraulischen Alu-Hardtop, Klimaanlage und elektrischen Fensterhebern fast alles bietet, was man für das offene Cabrio-Feeling benötigt. Der unter 700 cm³ kleine 50 kW starke Vierzylinder-Turbomotor bewegt das kleine Auto zügig genug und hält die Unterhaltskosten im Rahmen. Seitenairbags und Stabilitätshilfen vermisst man bei zügiger Fahrweise schon mal, besonders, wenn man sich noch nicht daran gewöhnt hat, dass man das Fahrzeug von der rechten Seite aus steuern muss, denn eine links gesteuerte Version ist nicht geplant. Insgesamt ein witziges, einzigartiges Spaßmobil, mit dem man die Blicke gewiss auf sich zieht, allerdings zu einem recht hohen Preis (17200€).

Konkurrenten sind Ford StreetKa und Smart Roadster.



- + **Ordentlich verarbeitete Karosserie**
- + **automatisches Alu-Hardtop**
- + **vergleichsweise großer Kofferraum**
- + **gute Sitze**
- + **spritziger Turbomotor**
- + **knackige Straßenlage**
- **Innenraum billig verarbeitet**
- **geringes Platzangebot**
- **unkomfortable Federung**
- **ESP und Seitenairbags fehlen**
- **keine Kindersitze einsetzbar**
- **sehr teuer im Unterhalt**

Karosserie/Kofferraum

Note 2,6

Verarbeitung/Handhabung

Note: 2,9

Verarbeitung und Materialqualität der Karosserie und des Dachsystems erscheinen recht ordentlich. Im Innenraum findet man überwiegend sauber verarbeitete, jedoch qualitativ billig wirkende Kunststoff-Teile, die keine hohe Solidität ausstrahlen.

- + Motorhaube, Kofferraumdeckel und Hardtop sind aus Aluminium gefertigt. Das Verdeck öffnet und schließt per Knopfdruck elektrohydraulisch und fast vollautomatisch; nur zwei Entriegelungshebel müssen vor dem Öffnen manuell gelöst werden. Die Heckscheibe besteht aus Glas und ist beheizbar.
- Die Karosseriefanken sind vor Beschädigungen durch dageschlagene Autotüren nicht geschützt. Der Motorraum ist nach unten offen, so kann Schmutz eindringen; Luftverwirbelungen erhöhen den Kraftstoffverbrauch. Der Entriegelungshebel für den Tankdeckel ist sehr schwer zu finden (im Staufach unter der Mittelarmlehne).

Übersichtlichkeit

Note: 3,3

- + Bei offenem Verdeck ist die Rundumsicht sehr gut.
- Ist das Cabrio geschlossen, so hat man eine sehr eingeschränkte Rundumsicht, die Fahrzeug-Front ist schlecht abzuschätzen. Die Außenspiegel sind nicht beheizbar; auch Xenonscheinwerfer werden nicht angeboten. Beim Überholen hat man dadurch, dass es sich um einen Rechtslenker handelt keine gute Sicht nach vorne. Das Testfahrzeug hatte unzulässige, auf Linksverkehr ausgerichtete Scheinwerfer.

Ein/Ausstieg

Note: 4,0

- + Eine Zentralverriegelung mit Fernbedienung ist Serie.
- Ist das Verdeck geschlossen, so ist der Zustieg sehr beschwerlich; das Dach ist sehr tief, das Lenkrad und der Sitz liegen sehr nahe zusammen. Bei geöffnetem Verdeck kommt man erheblich leichter, verglichen mit herkömmlichen Fahrzeugen aber immer noch schwer in das Fahrzeug.

Kofferraum-Volumen*

Note: 0,6

- + Für den kleinen Roadster ist der Kofferraum mit 210 l groß



Gar nicht mal so klein ist der Kofferraum des Copen mit 210 l Volumen.

(vorausgesetzt, das Verdeck ist geschlossen, ansonsten ist praktisch kein Stauraum mehr übrig).

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 3,3

- + Die Ladekante ist verhältnismäßig niedrig und der Laderaum für ein Cabrio recht gut nutzbar.
- Zum Öffnen des Kofferraums dient ein sehr schlecht zugänglicher Knopf im mittleren Staufach. Der Kofferraum ist unbeleuchtet.

Kofferraum-Variabilität

Note: 4,8

- + Gegen Aufpreis ist ein Gepäcknetz erhältlich.
- Der Kofferraum ist nicht variabel; es besteht keine Durchlademöglichkeit.

Innenraum

Note 3,7

Bedienung

Note: 3,3

Viele Einschränkungen in der Bedienung resultieren aus der Tatsache, dass es den Copen nur als Rechtslenker gibt.

- + Das griffige Sportlenkrad ist in Länge und Höhe einstellbar und lässt sich dem Fahrer gut anpassen. Pedale, Zündschloß und Radio (Zubehör) sind einwandfrei angeordnet. Die elektrischen Fensterheber sind Serie, auf der Fahrerseite gibt es eine Antippsfunktion. Das automatische Hardtop ist leicht per Knopfdruck zu bedienen; nach ca. 20 Sekunden ist die Verwandlung vollendet.
- Die Scheibenwischer besitzen keine Wisch-Wasch-Automatik. Die Schalter für Umluft, heizbare Heckscheibe und Warnblinkanlage sind nicht auf Anhieb zu finden. Das gleiche gilt für die elektrischen Fensterheber und Außenspiegel, sowie die Tankklappen- und Motorhauben-Entriegelung. Zudem kommt, dass mehrere Schalter nicht beleuchtet sind. Kontrollleuchten fehlen u.a. für Ablend- und Fernlicht. Der Ablagekasten zwischen den Vordersitzen stört beim Angurten. Die Montage der Klapp-Persenning ist etwas fummelig. Der Rechtslenker mit allen damit verbundenen Konsequenzen (Schaltung, Blinker/Scheibenwischer usw.) bedarf einer langen Eingewöhnung.



An die exotische rechte Sitzposition gewöhnt man sich als Fahrer relativ schnell.

Raumangebot vorne*

Note: 4,1

Die Sitzhöhe reicht für Personen bis ca. 1,80 m, die Kniefreiheit liegt etwa im gleichen Bereich, ist ein wenig großzügiger. Größere Personen stoßen mit dem Kopf am Dach an, bzw. sind bei offenem Verdeck dem Fahrtwind ausgesetzt. Auch der Zustieg ist dann kaum noch möglich.

- Zur Seite ist das Platzangebot sehr gering.

Komfort

Note 2,8

Federungskomfort

Note: 3,1

Die Federung des Copen ist hart, Unebenheiten bekommen die Insassen sehr deutlich zu spüren. Die Insassen erleben ein Go-cart-ähnliches Fahrgefühl; der Komfort geht dabei verloren, was aber für potenzielle Käufer dieses Fahrzeuges weniger von Bedeutung sein wird.

- + Wanken und Seitenneigung dagegen treten fast nicht auf.

Sitzkomfort

Note: 2,1

- + Die Sitze sind zwar nicht höhenstellbar, passen aber den

meisten Insassen recht gut. Lehnen und Flächen sind gut konturiert, straff gefedert und geben guten Seitenhalt und eine ordentliche Rückenunterstützung. Die Sitzposition ist (bis auf eine schlechte Beinabstützung des Fahrers) einwandfrei.

Innengeräusch

Note: 4,1

Der gemessene Innengeräuschpegel ist bis 130 km/h noch durchschnittlich, wird subjektiv aber wegen der hohen Drehzahlen bei schneller Fahrt als unangenehm empfunden.

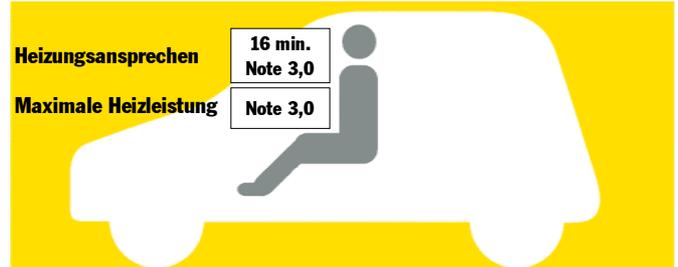
- + Windgeräusche sind für ein Cabrio recht gut gedämpft.

Klimatisierung

Note: 3,0

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer) Die Heizwirkung im geschlossenen Copen ist durchschnittlich.

- + Eine Klimaanlage ist serienmäßig vorhanden.
- Personen über 1,80 m Größe sitzen hoch und sind bei offenem Verdeck starkem Luftzug ausgesetzt. Das winzige Plexiglas-Windschott verringert Luftverwirbelungen nur geringfügig.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Motor/Antrieb

Note 2,6

Fahrleistungen*

Note: 1,7

- + Der kleine Turbo-Motor verleiht dem Copen verglichen mit anderen Fahrzeugen dieser Größe gute Fahrleistungen. Auch ohne viel zu Schalten kann man sicher überholen.
- Subjektiv erscheint der Motor jedoch in manchen Situationen etwas träge. Wenn man beispielsweise eine Passstrecke bergauf zügig fahren will, geht dem Aggegat leicht mal die Luft aus.

Laufruhe

Note: 4,0

- Der Motor läuft vor allem bei höheren Drehzahlen sehr rau.

Schaltung

Note: 3,7

- + Die Vorwärtsgänge lassen sich recht leicht einlegen.
- Die Anordnung des Schalthebels links vom Fahrerplatz ist sehr ungewohnt und bedarf langer Eingewöhnung. Zudem ist der Rückwärtsgang nicht ausreichend von den anderen Gängen getrennt und lässt sich oft schwer einlegen. Krachgeräusche sind manchmal nicht zu vermeiden.

Getriebeabstufung

Note: 2,0

- + Die Abstufung des 5-Gang-Getriebes passt gut zur Leistungscharakteristik des kleinen Motors und ermöglicht auch hohe Endgeschwindigkeiten, allerdings bei sehr hoher Drehzahl.

Fahreigenschaften

Note 2,7

Fahrstabilität

Note: 3,2

- + Bei Spurrillen und Fahrbahnverwerfungen ist der Geradeauslauf des Copen recht gut.
- Gerät man jedoch in eine kritische Situation, so fehlen elektronische Systeme, die verhindern könnten, dass man die Kontrolle über das Fahrzeug verliert. Die keine Traktionskontrolle vorhanden ist, können bei zügigem Anfahren leicht die Antriebsräder durchdrehen.

Kurvenverhalten

Note: 3,1

Der grundsätzlich gutmütig untersteuernde Fronttriebler kann bei plötzlichem Lastwechsel gerne mal mit dem Heck nach außen drängen. Elektronische Hilfen, die Schleudern vermeiden könnten, fehlen dann.

Handlichkeit

Note: 1,8

- + Trotz des für die Klasse nicht allzu kleinen Wendekreises von knapp 10 m ist der Copen durch die geringen Abmessungen und die leichtgängige, direkte Lenkung sehr handlich.

Lenkung

Note: 2,3

- + Die durchschnittlich präzise Lenkung spricht recht gut an und vermittelt einen guten Kontakt zur Fahrbahn.

Sicherheit

Note 3,7

Bremsen

Note: 3,1

Mit 42 m ist der Bremsweg des Copen durchschnittlich.

- + ABS und die elektronische Bremskraftverteilung sichern auch gute Spurhaltung beim Bremsen in Kurven oder auf schlechtem Untergrund. Das Ansprechverhalten der Bremse ist gut.

Gestaltung

Note: 3,8

EuroNCAP-Ergebnisse liegen für den Copen nicht vor. Die Karoseriefront macht keinen aggressiven Eindruck, lediglich die herausragenden Wischerachsen stellen eine Gefahr bei einem Unfall mit Fußgängern dar.

- + Für den Fall eines Überschlags befinden sich hinter den Sitzen stabile Überrollbügel.
- An den Klapp-Außengriffen lässt sich zu wenig Zugkraft aufbringen, um die Türen zu öffnen, wenn sie nach einem Unfall verklemt sind. Der Kraftstoff-Einfüllstutzen befindet sich auf der gefährlichen linken, dem Verkehr zugewandten Seite.



Hinter den Sitzen befinden sich Überrollbügel, die aufgrund der geringen Bauhöhe eine eher optische Funktion haben, bei einem Überschlag jedoch nur eingeschränktes Schutzpotential darstellen.

Rückhaltesysteme

Note: 3,3

Der Copen ist mit Frontairbags ausgestattet.

- + Die Gurte haben Straffer und Kraftbegrenzer. Ein Crashsensor aktiviert im Falle eines Unfalls die Warnblinkanlage und Innenraumbeleuchtung und entriegelt die Türen.
- Das Fahrzeug besitzt keine Seitenairbags. Die in die Sitze integrierten, nicht variablen Kopfstützen reichen in der Höhe nur für Personen bis 1,70 m Größe.

Kinder

Note: 5,5

- Laut Hersteller ist die Montage von Kindersitzen (auch vorwärtsgerichteten) beim Copen nicht vorgesehen.

Verbrauch/Umwelt

Note 4,6

Verbrauch*

Note: 4,6

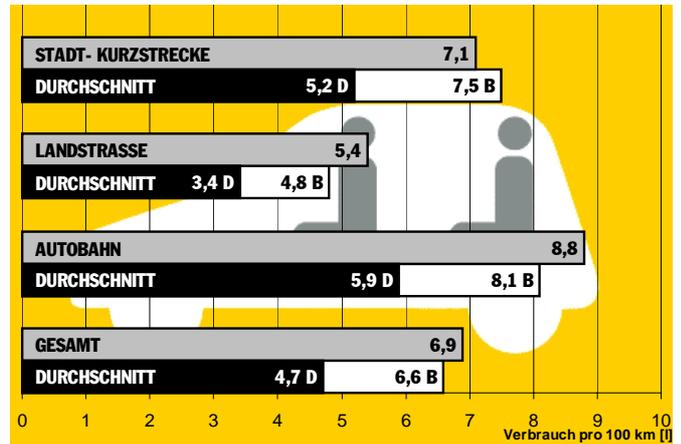
Der Verbrauch innerorts ist mit 7,1 l Normalbenzin pro 100 km für die Klasse noch akzeptabel.

- Außerorts (5,4 l/100 km) und auf der Autobahn (8,8 l/100 km) sind die Verbräuche hoch. Im Durchschnitt ergibt sich ein Testverbrauch von 6,9 l/100 km.

Abgas

Note: 4,5

- Die Abgaswerte des Copen mit dem kleinen, ausgereizten



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Turbomotor sind schlecht. Das Fahrzeug erreicht nur Schadstoffklasse Euro 3.

Wirtschaftlichkeit*

Note 5,5

Betriebskosten*

Note: 4,9

- Bezogen auf die Fahrzeugklasse (Kleinstwagen) sind die Betriebskosten hoch. Realistisch betrachtet halten sie sich für ein Cabrio mit hohem Spaßfaktor doch im Rahmen.

Werkstatt und Reifenkosten*

Note: 5,5

Alle 5.000 km oder 6 Monate ist ein Ölwechsel - alle 10.000 km oder 12 Monate ein Ölwechsel mit Filter, alle 15.000 km oder 12 Monate ein Zwischenservice und alle 30.000 km oder 24 Monate ein Inspektionsservice fällig.

- Sehr kurze Serviceabstände bedeuten viele Werkstattaufenthalte und erhöhen somit die Kosten. Teils sind erhöhte Kosten für Ersatzteile sowie Verschleißreparaturen zu erwarten, das gilt auch für Reifenersatz.

Wertstabilität*

Note: 2,8

- + Wie bei Raritäten häufig zu beobachten, verspricht auch der Copen eine hohe Wertstabilität.

Kosten für Neuanschaffung*

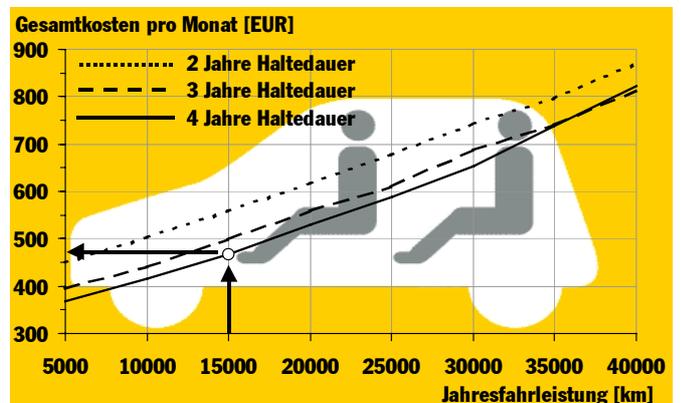
Note: 5,5

- Der Anschaffungspreis liegt mit gut 17.000 Euro recht hoch für einen so kleinen Japan-Roadster.

Fixkosten*

Note: 3,5

- + Die Haftpflichtversicherung ist günstig.
- Für die Vollkaskoversicherung muss man jedoch einen recht hohen Beitrag einkalkulieren. Eine Steuerbefreiung gibt es für den Copen nicht.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 468 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Daten und Messwerte

4-Zylinder Otto.....	Schadstoffklasse Euro3
Hubraum.....	659 ccm
Leistung.....	50 kW(68PS)
bei	6000 U/min
Maximales Drehmoment	100 Nm
bei	3200 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	5-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße(Serie).....	165/60R15
Reifengröße(Testwagen).....	165/50R15V
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Trommel
Wendekreis links/rechts	9,85 m/9,95 m
Höchstgeschwindigkeit.....	170 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h.....	11,7 s
Elastizität 60 -100 km/h(4.Gang).....	10,6 s
Überholvorgang 60 - 100 km/h (2.+3.Gang).....	8,6 s
Bremsweg aus 100 km/h.....	42 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Normal).....	6,9 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB.....	7,1/5,4/8,8 l
CO ₂ -Ausstoß	145 g/km
Innengeräusch 50/100/130 km/h.....	63/71/75 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	3395 mm/1475 mm/1245 mm
Leergewicht/Zuladung	880 kg/320 kg
Kofferraumvolumen	210 l
Anhängelast ungebremst/gebremst.....	-
Dachlast	n.b.
Tankinhalt.....	40 l
Reichweite.....	580 km
Allgemeine Garantie	3 Jahre / 100.000 km
Rostgarantie.....	6 Jahre
ADAC-Testwerte <i>kursiv</i>	

Kosten

Monatliche Betriebskosten	106 Euro
Monatliche Werkstattkosten	51 Euro
Monatliche Fixkosten.....	99 Euro
Monatlicher Wertverlust.....	212 Euro
Monatliche Gesamtkosten.....	468 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK.....	13/19/17
Grundpreis.....	17200 Euro

Ausstattung

Technik

ABS.....	Serie
Antriebsschlupf-Regelung	nicht erhältlich
Automatikgetriebe	nicht erhältlich
Bremsassistent.....	nicht erhältlich
Fahrdynamik-Regelung, elektronisch.....	nicht erhältlich
Hardtop, Alu, elektro-hydraulisch	Serie
Servolenkung	Serie
Tempomat	nicht erhältlich
Xenonlicht.....	nicht erhältlich

Innen

Airbag Fahrer/Beifahrer.....	Serie
Airbag, Seite	nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf	nicht erhältlich
Drehzahlmesser	Serie
Fahrersitz, höhen-/neigungsverstellbar	nicht erhältlich
Fensterheber, elektrisch.....	Serie
Innenspiegel, automatisch abblendend.....	nicht erhältlich
Klimaanlage.....	Serie
Lenkrad, höhen-/längeinstellbar	nicht erhältlich
Navigationssystem	nicht erhältlich
Trennnetz zum Laderaum	57,50 Euro°
Sitzbezüge, Leder	700 Euro°
Zentralverriegelung (mit Fernbedienung)	Serie

Aussen

Außenspiegel, elektrisch einstellbar	Serie
Colorscheiben	Serie
Nebelscheinwerfer.....	Serie

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)3,3

Karosserie/Kofferraum	2,6
Verarbeitung/Handhabung	2,9
Übersichtlichkeit.....	3,3
Ein-/Ausstieg.....	4,0
Kofferraum-Volumen*	0,6
Kofferraum-Zugänglichkeit.....	3,3
Kofferraum-Variabilität	4,8
Innenraum	3,7
Bedienung.....	3,3
Raumangebot-vorn*	4,1
Raumangebot-hinten*	0,0
Innenraum-Variabilität.....	4,0
Komfort	2,8
Federung.....	3,1
Sitze.....	2,1
Innengeräusch	4,1
Klimatisierung	3,0
Motor/Antrieb	2,6
Fahrleistungen*	1,7
Laufruhe.....	4,0
Schaltung.....	3,7
Getriebeabstufung	2,0
Fahreigenschaften	2,7
Fahrstabilität	3,2
Kurvenverhalten.....	3,1
Handlichkeit	1,8
Lenkung	2,3
Sicherheit	3,7
Bremsen.....	3,1
Gestaltung.....	3,8
Rückhaltesysteme.....	3,3
Kinder	5,5
Umwelt	4,6
Verbrauch*	4,6
Schadstoffe	4,5
Wirtschaftlichkeit*	5,5
Betriebskosten*	4,9
Werkstatt-/Reifenkosten*	5,5
Wertstabilität*	2,8
Kosten für Neuanschaffung*	5,5
Fixkosten*	3,5

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtigung in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut.....	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft.....	4,6 - 5,5